

Zeitschrift:	Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : officielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]
Herausgeber:	Schweizerische Verkehrszentrale
Band:	- (1941)
Heft:	6-7
Artikel:	Nationale Kunstausstellung in Luzern = L'exposition nationale des beaux-arts à Lucerne
Autor:	[s.n.]
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-779867

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

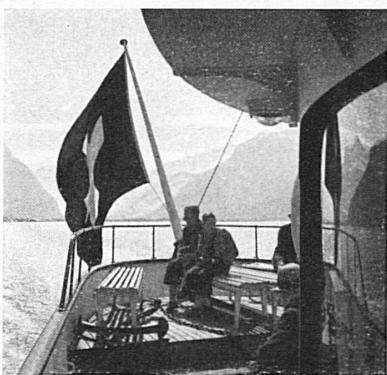
Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

LUZERN

DER FERIENPLATZ FÜR JEDERMANN
bietet Ruhe, Erholung, Unterhaltung, Sport

Casino Kursaal - Strandbad Lido - Kunstmuseum - Historische Sehenswürdigkeiten
Ausgangspunkt für Ausflüge in die Urschweiz
Auskunft: Offiz. Verkehrsamt Luzern (Tel. 20254)



Passez vos vacances à
Vous serez satisfaits!

LUCERNE

Vierwaldstättersee

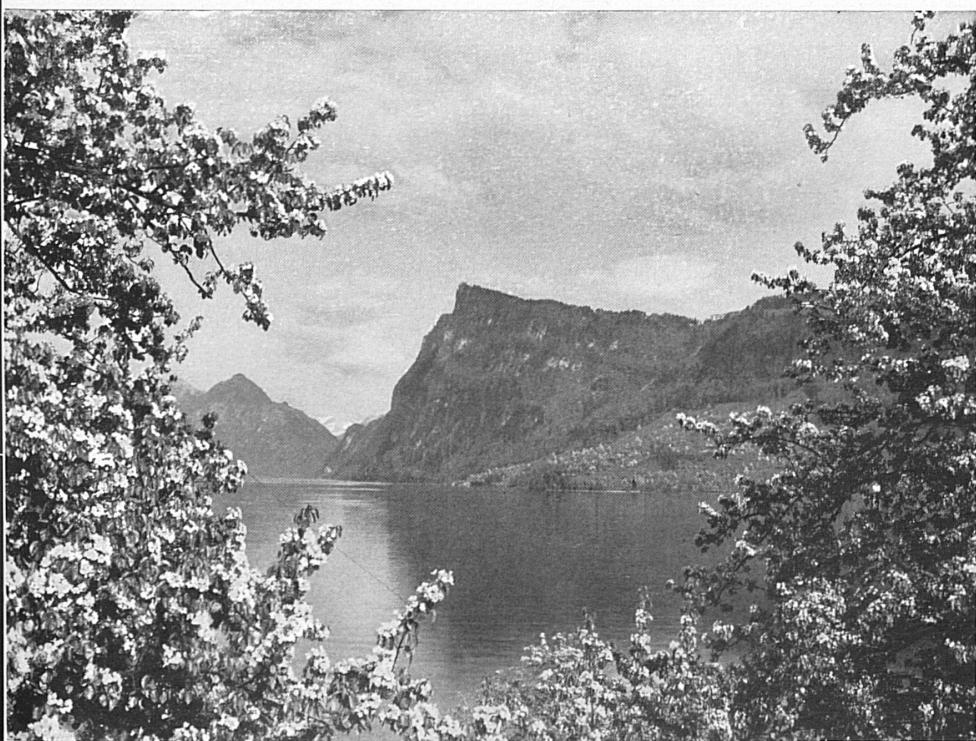
Eine Fülle historischer Reminiszenzen, ständiger Wechsel der Uferlandschaften, machen eine Fahrt auf dem Vierwaldstättersee zu einem unvergesslichen Erlebnis.

8-tägiges Ferien-Generalabonnement „Vierwaldstättersee“ zu Fr. 20.- für den I. u. Fr. 16.- für den II. Pl.

Les impressions d'une excursion sur le Lac des Quatre-Cantons resteront ineffaçables.

Abonnement général „Lac des Quatre Cantons“
valable 8 jours (fr. 20.- et 16.-)

Lac des Quatre-Cantons



Der Bürgenstock bei Luzern 900 m ü. M.

stellt heute nach erfolgter durchgehenden Renovation aller Hotels mit seinem eigenen Golf, seinem Privatstrandbad, drei Tennisplätzen, Spiel- und Sporthallen, den schönsten und modernsten Kurort der Zentralschweiz dar. Ständig fliessendes Warmwasser. Elektrische Heizung in allen Hotels. Pensionspreis mit fliessendem Wasser ab Fr. 11.—

Verkehrsamt Bürgenstock

Bürgenstock près de Lucerne 900 m s. M.

La plus belle et la plus moderne station climatique de la Suisse centrale. Séjour d'été idéal. Véritable Eldorado pour les enfants. Hôtels de premier ordre. Eau chaude courante en permanence. Chauffage électrique dans tous les hôtels. Prix de pension avec eau courante à partir de fr. 11.—

Haben Sie schon bedacht, dass Ferien in einem besonders gesunden Klima nicht nur Ausspannung und Ferien, sondern wirkliche Ansammlung neuer körperlicher und geistiger Kräfte bedeuten? Sie spannen aus, und zugleich holt sich Ihr Körper aus der Anregung, die ihm das milde südliche Klima, das Seeklima oder das Mittelgebirge und Hochgebirge gibt, jene Kräfte, die er sich in einem gleichartigen Klima, in dem Sie jahraus, jahrein leben, nicht verschaffen kann.

Als klimatische Kurorte bezeichnet man nicht blosse Sommerfrischen, sondern jene «Kurstationen, welche entweder durch die Eigenart ihrer meteorologisch-klimatischen Bedingungen (z. B. Tessin), oder durch ihre Höhenlage oder durch die Kombination beider Faktoren (z. B. Davos) für den Arzt Heilmöglichkeiten ganz besonderer Art bieten» (Dr. J. Weber). So unterscheiden wir in der Schweiz als klimatische Regionen den Jura, das Mittelland, das Alpengebiet und die Südschweiz. Nun sind in diesem Gebiet nicht alle Orte in klimatisch gleich günstigen und geschützten Lagen. Im Alpengebiet sind beispielsweise Davos, Arosa, Leysin, Montana-Vermala, Klosters, Flims, St. Moritz, Lenzerheide, Pontresina, Adelboden und Engelberg als Stationen mit einem ausgesprochen klimatischen Charakter bekannt. Jeder dieser Orte gewinnt seine besondere klimatische Bedeutung aus der lokalen Bodengestaltung, der Lage in bezug auf die Sonnenbestrahlung und den Windschutz, so dass also das Klima nicht allein von der Höhe über Meer, sondern vielmehr von diesen besonders günstigen örtlichen Faktoren abhängt. Im Mittelland ist der Genfersee und insbesondere die windgeschützte, sonnenreiche Bucht von Montreux eine der bevorzugten Kulturlandschaften, wobei sich aber auch an andern Schweizerseen klimatisch besonders günstige Stationen finden. Die Südschweiz, seit jeher das Ferienparadies der Schweizer, gehört klimatisch bereits zum Mittelmeergebiet, ähnlich wie das Bergell und das Puschlav im Bündnerland, die als südländliche Talschaften an diese besonders trockenen, nebelarmen und sonnigen Gestade hinunterreichen. Hier sind Lugano, Locarno, Orselina und verschiedene kleinere Orte als Ferienplätze so vieler Schweizer längst bekannt. Und wie mancher hat schon die gute Wirkung seiner Tessiner Ferien an Körper und Geist erlebt!

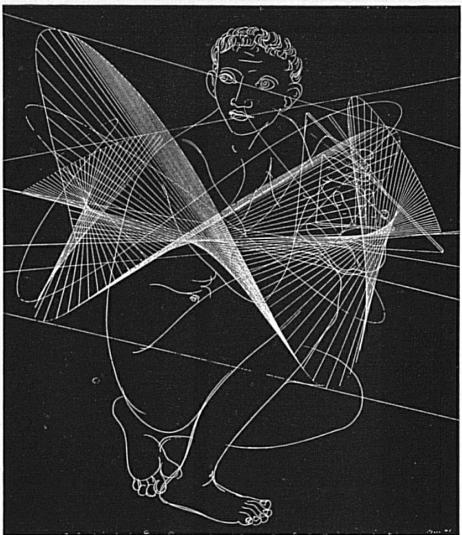
Es würde hier zu weit führen, die besondern Wirkungen der einzelnen Klimata zu erläutern. Die meisten genannten Gegenden des Mittellandes eignen sich für die Rekonvaleszenz nach den verschiedensten Krankheiten. Das Hochgebirge ist angezeigt zur allgemeinen Erholung, da der Stoffumsatz angeregt wird, bei anämischen Zuständen, Neurasthenie, Erkrankungen der Atmungsorgane und vor allem auch bei Asthma. Die Südschweiz ist bei gewissen trockenen Formen der Erkrankung der Atmungsorgane im Frühling, bei den feuchten mehr im Herbst und im Winter zu empfehlen. Dann aber ist das Tessin vor allem ein Gesundbrunnen des Geistes und der Nerven; denn die beruhigende Schönheit seiner Landschaften, die Blütenpracht und die warme Sonne rütteln auch den apathischsten Menschen und den Lebensmüden wieder zu Tatendurst und Lebensfreude auf.

Ferien machen heißt also nicht nur ausspannen, sondern mit Überlegung seines Ferienort wählen, wobei es außerordentlich wichtig ist, dass zu den übrigen Ferienfreuden als stiller, heilsamer Begleiter das richtige Klima gewählt wird, wobei der nur stadtmüde Mensch oft selbst instinktiv das Richtige findet, der wirklich Erholungsbedürftige oder gar Kranke aber sich Rat beim Arzt über seinen Ferienort holen sollte. Und noch mehr Fliegen auf einen Schlag erhascht, wer Ferien nicht nur am richtigen Ort, sondern auch zur richtigen Zeit nimmt. Unter richtiger Zeit versteht man nicht nur die Hochsaison — man kann auch einmal in der Zwischensaison behagliche Ferientage verleben — sondern vor allem zur rechten Zeit für sich selbst, nicht zu spät, wenn die Nerven schon bei jedem telephonischen Anruf durchbrennen wollen, sondern wenn man fühlt, dass man wieder einmal die Stadtmauern mit dem Grün unserer Wiesen, dem Blau unserer Seen und die hohen Häuser durch die hohen, stolzen Felsen unserer Berge vertauschen sollte.

W. Kn.

Nationale Kunstaustellung in Luzern

Die Mannigfaltigkeit der Temperaturen, der Begabungen und der Traditionen unserer vielgestaltigen Schweiz spiegelt sich im Schaffen unserer Künstler. Ihre Werke vermitteln uns ein reiches Bild von der bodenständigen und doch weltöffentlichen Art unserer Kultur. Die nationalen Kunstaustellungen, die ungefähr alle fünf Jahre durchgeführt werden, geben uns über alle Kunstrichtungen und Künstlerpersönlichkeiten den vollständigsten Überblick. Zur zwanzigsten solchen umfassenden Schau werden wir diesen Sommer nach Luzern eingeladen, wo in der Zeit vom 8. Juni bis 13. Juli und vom 3. August bis 14. September in zwei Hauptgruppen zuerst Werke der Wandmalerei und Glasmalerei und der Bildhauerei und



Architektur, sodann Arbeiten der Graphik, Malerei und Bildhauerei im Kunstmuseum am See ausgestellt sind. Manchen Schweizer wird im Jubiläumsjahr der Eidgenossenschaft eine vaterländische Fahrt in die Innerschweiz führen. Ein Besuch der Nationalen Kunstausstellung in Luzern gehört in das Programm solch einer Reise zu den denkwürdigen Stätten unserer Geschichte.

L'exposition nationale des beaux-arts à Lucerne

Les expositions nationales tombant tous les cinq ans environ donnent une vue générale sur les tendances artistiques suisses contemporaines et sur la personnalité de nos artistes. A l'occasion de la vingtième exposition nationale des beaux-arts, Lucerne nous convie à visiter son «Kunsthaus», au bord du lac, du 8 juin au 13 juillet. Les œuvres seront réparties en deux groupes: d'une part, la sculpture et l'architecture, fresques et vitraux; d'autre part, les arts graphiques, peintures et sculptures. Dans nos voyages du Jubilé nous ferons bien d'inscrire Lucerne et sa vingtième exposition des beaux-arts au programme.

750-Jahr-Feier in Bern

Mit Veranstaltungen, die des Anlasses würdig sind, feiert die Bundesstadt dieses Jahr ihren 750. Geburtstag. Die stolze Entwicklung der Stadt und des Staates Bern veranschaulicht die dezentralisierte Jubiläumsausstellung bernischen Kulturgutes, die am 21. Juni im Kunstmuseum, im Historischen Museum, im Staatsarchiv, in der Kunsthalle, in der Stadt- und Hochschulbibliothek und der Schulwarthe eröffnet wird und bis in den September dauert. Das «Bärenfesch» mit seinen Trachtenumzügen zeigt am 28. und 29. Juni das kräftig im Heimatboden verwurzelte Leben zu Stadt und Land. Die offizielle Feier am 7. September bildet den Höhepunkt der frühherbstlichen Festwochen mit ihren Festgottesdiensten im Münster und in allen Kirchen Berns und ihren Konzerten und Festspielaufführungen.

Fêtes du 750^e anniversaire de Berne

La ville fédérale se prépare à commémorer dignement son 750^e anniversaire. Le 21 juin, s'ouvrira au musée des Beaux-Arts, au musée d'Histoire, aux Archives d'Etat, à la «Kunsthalle», à la Bibliothèque cantonale et universitaire et à la «Schulwarthe» l'exposition générale du jubilé, illustrant la glorieuse évolution de la ville et du canton. Cette exposition durera jusqu'en septembre. Les 28 et 29 juin, le traditionnel «Bärenfesch» (Fête de Berne) et ses cortèges costumés rappelleront le patriotisme rural et citadin. La journée officielle, clou des festivités automnales, pendant lesquelles rivaliseront concerts et représentations théâtrales, est fixée au 7 septembre. Un service solennel sera célébré à la cathédrale et dans toutes les églises de Berne.

Freilichtspiele Oberhasli in Meiringen

Im Sommer 1941 bringt die Spielgemeinde Oberhasli auf der prachtvollen Naturbühne am Fusse der Burg-Ruine Resti bei Meiringen zwei eidgenössische Themen zur Darstellung. Mahnend erinnert das Drama «O, Gryffenseel!» an eine Zeit des Bruderzwistes, an den alten Zürichkrieg. Das historische Schauspiel «Sempach» dagegen lehrt uns, dass ein Winkelried,

Persönlich und diskret

will der Kunde bedient werden.
Sprechen Sie bei uns vor; auch
das kleine Geschäft behandeln
wir aufmerksam und sorgfältig.

SCHWEIZERISCHE VOLKS BANK

RIGI-BAHN

Beim Besuch der historischen Stätten der Zentralschweiz, vergessen Sie nicht eine Fahrt von

VITZNAU

nach den weltberühmten Aussichtspunkten

RIGI-KALTBAD / FIRST und RIGI-KULM

Älteste Bergbahn Europas. Grossartiges Panorama. Stark reduzierte Sonntags- und Gesellschaftstaxen. Elektrischer Betrieb. Kurze Fahrzeiten.

Auskunft durch die Reisebüros, SBB-Bahnhöfe oder Betriebsdirektion in Vitznau. Telefon 60002

Thunersee-Tombola 1941



Jedes Los gewinnt

Für 2 Franken Ferien, Weekends, Bergtouren und Ausflüge im Thunerseegebiet. Letztjährige Gutscheine noch gültig.

Losbestellungen an Thunersee-Tombola, Erlachstrasse 21, Bern, Tel. 259 11. Lospreis Fr. 2.— plus Nachnahmeporto. Auf 10 Lose ein Gratislos.